

23. Spieltag: 1. FC Nürnberg - MSV Duisburg (vor dem Spiel)

Beitrag von „Iago78“ vom 17. Februar 2018, 22:57

Na gut: versuche ich die nackten Fakten heranzuziehen, dann sollten wir morgen ein Spiel ziemlich auf Augenhöhe erwarten.

Gleiche Bilanz im Jahr 2018. Nach dem Ausfall von Ishak stehen gemeinerweise bei Duisburg sogar mehr Tore auf dem Platz als bei uns.

Dass sie den Rechtsverteidiger und einen Innenverteidiger setzen müssen, sollte dahingehend Waffengleichheit herstellen.

Egal wie unsere Lösung aussieht, sie werden nicht wirklich darauf vorbereitet sein, ihre Abwehr kann nicht sonderlich eingespielt sein. Eigentlich nach dem Schock von Montag genau das, was wir ein Spiel 1 danach brauchen, der Fußball Gott wirft uns quasi einen Knochen hin.

Das sollte uns genügend Gelegenheiten geben, in ihrer Hintermannschaft Chaos zu stiften.

Spannend wird tatsächlich sein, ob Engin auf Duisburger Seite noch ausfällt, Der war mit einem Tor und 4 Assists in den letzten sechs Spielen ein wirklich wesentlicher Faktor für den Duisburger Erfolg.

Mindestens einer, wenn nicht beide Duisburg Ersatzleute hinten werden ohne wesentliche Spielpraxis diese Saison zum Einsatz kommen. Bei diesen Umbaumaßnahmen muss man denke ich kein großer Prophet sein, um einen tief stehenden Gegner zu erwarten, der zuerst um Stabilität bemüht ist, uns vom Tor weg halten und kontern will.

Die Devise muss also kontrollierte Offensive sein, es wird vermutlich das viel zitierte und beschworene Geduldsspiel, daher tippe ich auch wir spielen im 4141.

Klappen wir das Visier nur ein bisschen hoch, dann laufen wir ihnen ins offene Messer. Stoppelkamp ist sicher für die zweite Liga in Spitzenspieler und ihr Sturmdupe momentan meiner Ansicht nach sogar die beste Doppelspitze, die die Spielklasse zur Zeit zu bieten hat. Wird spannend sein zu sehen, ob wir sie wirklich über 90 Minuten konsequent von unserem Tor weg halten können, ich vermute Bredlow braucht wieder einen starken Tag.

Trotzdem: auch wenn die Vorzeichen ungünstige erscheinen als beim Spiel auf Pauli, bin ich dennoch irgendwie optimistisch. Ich habe ein gewisses Vertrauen in die Mannschaft gewonnen

und glaube, dass sie auch solche schweren Aufgaben lösen kann.

Wir schaffen das morgen.